

## „Wir decken die Tafel für die Tafel“

### eine Adventsaktion zum Teilen im Familienzentrum Kinderhaus Astrid Lindgren

Auch in diesem Jahr sammelten die Familien, die Fördervereinsmitglieder und die Mitarbeiter/innen des Familienzentrums Kinderhaus Astrid Lindgren Lebensmittel für die Tafel. Die Woche vor dem vierten Advent wurde genutzt, um mit den Kindern über das Teilen und Abgeben nach zu denken. Mit der Geschichte von Michel aus Lönneberga „Das große Aufräumen von Katthult“, wo Michel das, für die Verwandtschaft vorbereitete Festtagsessen an die „Armenhäusler“ verteilt, wurden die Kinder für das Thema sensibilisiert. Hier erzählt Astrid Lindgren anschaulich, wie wenig die Einen und wie viel die Anderen haben. Die Kinder konnten den Inhalt gut auf die heutige Zeit übertragen.



Es wurden viele haltbare Lebensmittel gespendet und damit einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung der Emsdettener Tafel geleistet. Die Kinder erlebten unmittelbar, wie die Körbe auf unserer „Tafel“ sich füllten. Die Aktion endete mit einem gemeinsamen Treffen am Weihnachtsbaum und an unserer „Tafel“. Sowohl alle Kinder, Mitarbeiterinnen, einige Eltern und Herr Henrich als Vertreter der Tafel kamen hier zusammen. Einige Kinder spielten die Geschichte von Michel und dem Festessen für die „Armenhäusler“ vor, Herr Henrich erklärte den Kindern, wie die Lebensmittel zu den bedürftigen Familien gelangen. Er bedankte sich ganz herzlich bei allen für die Spenden. Die Kinder halfen tatkräftig beim Verladen der Lebensmittel in das Auto der Tafel.



Im Anschluss wurde ein letztes Mal am großen Weihnachtsbaum gesungen und dann kam der krönende Abschluss der Adventszeit:

Der Weihnachtsbaum wurde geplündert – wie bei Pippi Langstrumpf; das ist im Kinderhaus schon Tradition. Jedes Kind bekam eine schwedische Zuckerstange, die es mit nach Hause nehmen darf!

